

Pressemitteilung

Bad Salzungen/Leimbach, 19. August 2025

Gasaustritt in Leimbach: Eine tote Person geborgen – Evakuierung und schnelles Eingreifen verhindert Explosion

Leimbach, 19. August 2025 – Ein Gasaustritt in der Dorfstraße 13 in Leimbach hat am Dienstagnachmittag einen Großeinsatz von Feuerwehr, Polizei und Energieversorger ausgelöst.

Gegen 16:00 Uhr meldeten Anwohner über die Meldestelle der WerraEnergie den intensiven Geruch von Gas im Außenbereich rund um das Gebäude in der Dorfstraße 13. Daraufhin wurde die sofortige Vor-Ort-Prüfung eingeleitet. Die Messwerte bestätigten eine hohe Konzentration an CH₄, so dass binnen weniger Minuten die Zentrale Leitstelle Westthüringen, hier Feuerwehr und Polizei, informiert wurden. Darüber hinaus wurde auch der zuständige Netzbetreiber der Stromnetze zum Einsatzort hinzugerufen, um die weiträumige Trennung der Stromversorgung zu veranlassen.

„Nur durch die schnelle Reaktion der Nachbarn konnte eine Katastrophe verhindert werden. Jeder Funke hätte das Gebäude zur Explosion bringen und umliegende Häuser schwer beschädigen können“, erklärte WerraEnergie-Geschäftsführer Hans Ulrich Nager. „Unser technisches Team und die Einsatzkräfte haben hervorragend zusammengearbeitet, um die Gefahr schnell zu lokalisieren und zu beseitigen.“

Aus Sicherheitsgründen erfolgte die Evakuierung aller Häuser im Umkreis von ca. 200 Metern, bevor sich die Einsatzkräfte vor Ort unter hohen Sicherheitsrisiken Zutritt zum Gebäude verschafften. Im Gebäude wurde eine leblose Person aufgefunden. Ein sich ebenfalls im Haus befindlicher Hund konnte unverletzt gerettet werden.

Die Ermittlungen zur genauen Ursache des Vorfalls dauern an. Aktuell gehen die Einsatzkräfte von einer Manipulation der Gasleitung im Gebäude aus.



Foto: WerraEnergie

WerraEnergie:

WerraEnergie ist seit 1991 ein regionaler Energieversorger in Südthüringen und verantwortlich für die Versorgung der ca. 40.000 Kunden mit Erdgas, Strom und Flüssiggas. An den Standorten Bad Salzungen und Schmalkalden ist das Unternehmen mit ca. 100 Mitarbeitern tätig und erwirtschaftet jährlich einen Umsatz von ca. 60 Millionen Euro. Gesellschafter des Unternehmens sind mit 51% die Kommunalbeteiligungsgesellschaft mbH sowie mit 49% die Erdgas Westthüringen Beteiligungsgesellschaft mbH, einem 100-prozentigen Tochterunternehmen der Mainova AG. Geschäftsführer ist Hans Ulrich Nager.